

TEXT UND FOTOS



VOLL IM WIND



Die Region

Der Name Rhön hat seinen Ursprung im Keltischen und bedeutet so viel wie „hügelig“. Dass dies maßlos untertrieben ist, wird der Motorradfahrer schnell und schmunzelnd feststellen. Unsere Tour führt durch den hessischen und den bayerischen Teil des faszinierenden Mittelgebirges.

Die Tour

Wir starten unsere Tour im bekannten Motor-Bike-Hotel Sturm in Mellrichstadt. Viel Zeit zum Aufwärmen bleibt nicht, denn bereits die Überquerung der 711 m hohen Rother Kuppe deutet an, dass heute jede Menge Kurvenarbeit gefordert wird. Die Rhön begeistert uns mit abwechslungsreicher Landschaft, die von schroff bis walddreich alles reicht und dazu alle Arten von Kurvenspaß bietet.

Bei Geisa erreichen wir die erste Wendemarke unserer Tour und bewegen uns ab sofort in südliche Richtung. Nachdem sich unsere Mägen bemerkbar gemacht haben, steuern wir das Lothar-Mai-Haus in Hofbieber-Steens an. Wer jetzt aufgrund des Namens eine Wanderklause für Stockschwinger erwartet wird positiv überrascht. Ein Biergarten mit sagenhaftem Rundumblick und ein Essen jenseits von Dosenfutter und Geschmacksverstärkern machen das Lokal (mit geschlossenem Hotel) zum Geheimtipp für Genusstourer.

Kurvenreich und verkehrsarm geht es nach dem Mittagstopp weiter. Wir passieren mit der Wasserkuppe die höchste Erhebung der Rhön und können uns gut vorstellen, was hier los ist, wenn Harley-Davidson zum jährlichen Event einlädt.

Unsere Mopeds laufen gerade so gut, dass wir auf den Besuch des sehenswerten Bad Brückenau verzichten und uns der Kreuzbergumrundung widmen. Auch die hier

Bier brauenden Mönche lassen wir auf ihren Getränken sitzen, da sich der starke Saft mit Motorrad fahren schlecht verträgt. Ein alkoholfreies Weizen gibt es dann einige schöne Tourenkilometer später in Bad Neustadt in der „Schmiede“. Einfach urig.

Dann geht der Tourentag auch langsam zu Ende und wir schlagen wieder im „Sturm“ auf, um nach dem leckeren Essen mit Hotelier Matthias noch ein wenig „Benzin zu reden“.



TIPPS & TREFFS



1 Wasserkuppe

Mit 950 m ist die Wasserkuppe die höchste Erhebung der Rhön und auch Hessens. Die Segelflieger haben hier ihr El Dorado. Das Segelflugmuseum begeistert auch so manchen Biker, denn der Freiheitswunsch ist beim Segler wohl ähnlich ausgeprägt.

www.segelflugmuseum.de



2 Bad Brückenau

Relaxen und staunen lautet das Motto in der Kurstadt Bad Brückenau. Die phantastischen Bauten beeindrucken und lohnen das nähere Hinschauen. Ein Bummel im Park bringt die Drehzahl wieder runter.



3 Bad Neustadt

Beim Zwischenstopp in Bad Neustadt empfehlen wir einen Besuch in der „Schmiede“, allerdings hat diese erst ab 16.00 Uhr geöffnet.

www.schmiede-badneustadt.de

ÜBERNACHTUNG



4 Motor Bike Hotel Sturm

Ignaz-Reder-Str. 3
D - 97638 Mellrichstadt / Rhön
Tel. +49 (0 97 76) 81 80 - 0
Fax +49 (0 97 76) 81 80 - 40
www.motorradhotel-rhoen.de
info@hotel-sturm.com



5 Landhotel Lothar-Mai-Haus

Lothar-Mai-Str. 1
D - 36145 Hofbieber
Tel. +49 (0 66 57) 96 08 - 0
Fax +49 (0 66 57) 96 08 - 300
www.lothar-mai-haus.de
info@hotel-lothar-mai-haus-rhoen.de



6 TipTop Stadthotel Geis***

An der Stadthalle 6
D - 97616 Bad Neustadt a. d. Saale
Tel. +49 (0 97 71) 91 98 - 0
Fax +49 (0 97 71) 91 98 - 50
www.stadthotel-geis.de
info@stadthotel-geis.de

